

Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg

2060/5/2024/2104

Stand: 06.08.2024

Ländereigene Fortbildung 2024 in Justizakademie des Landes Brandenburg

Gewalt gegen Frauen: Frauenhass, Femizide und Ehrgewalt am 08.11.2024

- Inhalt:** Gewalt gegen Frauen ist ein altes Phänomen und kennt gegenwärtig viele Facetten: Häuslicher Gewalt liegen regelmäßig Muster zugrunde, die Eskalationsdynamiken fördern. In der sog. Incel-Bewegung verbindet sich Frauenhass mit rechtsextremen Einstellungen. Frauenhass kann zudem soweit gehen, dass dieser zum Mordmotiv wird. Doch auch tradierte Ehrprinzipien in patriarchalen Strukturen beschneiden Frauen in ihren Rechten und stehen über dem Leben der Menschen, die nach ihnen leben. In dem Seminar sollen Grundlagen erklärt und Spezifika anhand von realen Fällen ergründet werden.
- Zeit:** **8. November 2024 (Freitag)** **9:30 - 16:30 Uhr**
mit Mittagspause von 12:30 - 13:30 Uhr und kürzeren Pausen
- Referentin:** Prof. Dr. Dorothee **Dienstbühl**
Dorothee Dienstbühl unterrichtet Kriminalistik an der HPolBB, zert. Präventionsmanagerin Stalking und Intimpartnergewalt (IPBm)
- Zielgruppe:** Die Veranstaltung ist vorrangig für Strafrichterinnen und Strafrichter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte sowie Amtsanwältinnen und Amtsanwälte konzipiert. Interessierte Familienrichterinnen und Familienrichter können ebenfalls ihr Interesse bekunden, können jedoch nur nachrangig berücksichtigt werden.
- Ort:** Justizakademie des Landes Brandenburg, Schillerstr. 6, 15711 Königs Wusterhausen

